

AFGHANISTAN

5 JAHRE UNTER NATO-BESATZUNG

EINE BILANZ

ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNG

mit **Dr. Matin Baraki**

Er lehrt internationale Politik an den Universitäten Marburg, Gießen und Kassel

Freitag, 19. Januar 2007

19.30 Uhr **EineWeltHaus**

Schwanthalerstraße 80
(U4/U5 bis U-Bf. Theresienwiese)

Eintritt: 3.-/ erm.: 2.- Euro

Ihre militärische Interventions- und Besatzungspolitik bezeichnen die US- und EU-Strategen als „nationbuilding“ und rechtfertigen so ihre neokoloniale Herrschaft.

Matin Baraki (geboren in Afghanistan) ist aufgrund seiner regelmäßigen Reisen und engen Kontakte in Afghanistan einer der besten Kenner des Landes.

Er beleuchtet die strategischen Ziele der USA und der EU-Staaten in Zentralasien und die aktuelle Situation im NATO-Protektorat Afghanistan. Worum geht es bei der angeblichen Verteidigung Deutschlands am Hindukusch? Welchen Zwecken dienen der Bundeswehreininsatz in Afghanistan und die unter strengster Geheimhaltung durchgeführten Kampfeinsätze des „Kommandos Spezialkräfte“ (KSK)?

www.gegen-krieg-und-rassismus.de

Veranstalter:

MÜNCHNER BÜNDNIS GEGEN KRIEG UND RASSISMUS

In Zusammenarbeit mit dem **Kurt-Eisner-Verein** für Politische Bildung in Bayern e.V. als Kooperationspartner der **Rosa-Luxemburg-Stiftung**

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Claus Schreer, Johann-von-Werth-Straße 3, 80639 München, E.i.S., Gestaltung: Wob